

Liebe Mitglieder der TuS Rüsselsheim, auch im 101. Jahr der Handballabteilung freue ich mich, den Bericht zur Jahreshauptversammlung einreichen zu dürfen. Leider fällt dieser wichtige Termin in diesem Jahr auf den Geburtstag meiner Tochter. Deshalb vielen Dank an meinen Stellvertreter Peter Bleser für die Übernahme des Berichts.

Das vergangene Jahr 2025 stand ganz im Zeichen unseres großen Jubiläums: **100 Jahre TuS Rüsselsheim Handball**.

Mit vielen tollen Veranstaltungen konnten wir dieses besondere Ereignis würdig feiern. Dazu gehörten unter anderem die akademische Feier und die Handballer-Party in der Festung, der Tag der Handballjugend auf unserem Sportgelände mit anschließender Abendveranstaltung und der Band „Söhne Nauheims“ sowie unsere traditionellen Veranstaltungen wie das Vatertagsfest und das 2-vs-2-Turnier.

Mein herzlicher Dank gilt dem gesamten Organisationsteam, allen Helferinnen und Helfern sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die dieses Jubiläumsjahr zu etwas Besonderem gemacht haben. Ein besonderer Dank geht an den Gesamtvorstand und insbesondere an Detlev Esser, der mit großem Engagement und viel Unterstützung maßgeblich zum Gelingen beigetragen hat.

Auch das Vatertagsfest 2026 liegt inzwischen hinter uns und war trotz durchwachsenen Wetters erneut ein voller Erfolg. Unser schönes Vereinsgelände war wieder Anziehungspunkt für viele Besucherinnen und Besucher. Neben den zahlreichen Helferinnen und Helfern möchte ich besonders Peter Bleser für die aufwendige Organisation danken sowie Klaus Friedrich und seinem Team für die Zubereitung des hervorragenden Spießbratens von Willy Weyrich und die unverzichtbare Unterstützung.

Ein solches Fest lebt vom Engagement vieler. Gerade beim Abbau und Aufräumen sind wir jedoch dringend auf mehr Unterstützung angewiesen, damit die immer gleichen engagierten Personen nicht überlastet werden. Ich hoffe sehr, dass sich hier künftig noch mehr Handballerinnen und Handballer einbringen, damit wir diese tolle Tradition langfristig erhalten können.

Im Rahmen des Vatertagsfestes konnten wir zudem ein Freundschaftsbanner an unsere Freunde vom TV Beckum überreichen. **40 Jahre Freundschaft** sind etwas ganz Besonderes und gerade in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle Beteiligten, die diese Verbindung über Jahrzehnte mit Leben gefüllt haben.

Kommen wir nun **zum sportlichen Bereich**. Während am vergangenen Wochenende die Saison unserer aktiven Mannschaften zu Ende gegangen ist, laufen bei unseren Jugendteams bereits wieder Qualifikation und Orientierungsrunde.

Unsere erste Herrenmannschaft konnte sich unter Trainer Tim Fähnrich und Co-Trainer Christian Schildge weiter stabilisieren und erreichte punktgleich mit dem Tabellenfünften einen sehr guten sechsten Platz. Die junge Mannschaft macht Hoffnung für die Zukunft. Wir wünschen uns sehr, dass sich das Team weiterhin stark mit der HSG identifiziert und gemeinsam etwas Nachhaltiges aufbaut. Die volle Unterstützung des HSG-Vorstandes ist ihr dabei sicher.

Leider mussten wir erneut einen Abzug von zwei Punkten aufgrund fehlender Schiedsrichter hinnehmen. Hier sind wir dringend auf weitere engagierte Personen angewiesen. Unseren

aktuellen Schiedsrichtern sowie besonders unserem Schiedsrichterwart Tim Holland und dem langjährigen Veteranen Gregor Gräber gilt daher ein großes Dankeschön.

Die zweite Herrenmannschaft belegte in der Bezirksliga leider den letzten Tabellenplatz und muss nach rund 20 Jahren wieder den Gang in die Bezirksklasse antreten. Dennoch möchte ich an dieser Stelle ausdrücklich Trainer Maurice Pauly danken, der unter nicht immer einfachen Bedingungen hervorragende Arbeit leistet, sich mit großem Einsatz engagiert und Motivation sowie Teamgeist in der Mannschaft jederzeit hochhält.

Im Jugendbereich konnten wir im vergangenen Jahr – mit Ausnahme der männlichen A-Jugend – alle Altersklassen besetzen. Die weibliche C-Jugend und die männliche B-Jugend gingen dabei in Kooperation mit der HSG MainHandball an den Start. Unsere engagierten Trainerteams haben hier hervorragende Arbeit geleistet. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön – ohne euch wäre die HSG in dieser Form nicht möglich.

Besonders erfolgreich waren unsere mD-, wD2- und mC2-Jugend, die jeweils die Meisterschaft in ihrer Leistungsklasse erringen konnten. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Erfolgen! In der höchsten Leistungsklasse verpasste die weibliche D-Jugend die Meisterschaft lediglich um ein einziges Tor – eine zunächst bittere, aber sicherlich auch lehrreiche Erfahrung, die die großartige Leistung der Mannschaft keineswegs schmälert.

Gerade im Bereich von den Minis bis zur D-Jugend erleben wir erfreulicherweise großen Zulauf. In vielen Altersklassen konnten wir mehrere Mannschaften melden, in der männlichen E-Jugend sogar drei Teams. Das ist nur durch das außergewöhnliche Engagement der Trainerinnen und Trainer möglich geworden. Vielen Dank dafür!

Auch in Zukunft wollen wir im Jugendbereich weiter Gas geben. Dafür sind wir jedoch dringend auf weitere engagierte Trainerinnen, Trainer und Jugendleiter angewiesen. Meldet euch gerne – die Arbeit macht nicht nur Mühe, sondern vor allem viel Freude, und man sieht Woche für Woche, wofür sich der Einsatz lohnt.

Für die Saison 2026/2027 sehen wir uns ebenfalls gut aufgestellt und können – mit Ausnahme der weiblichen B-Jugend – alle Mannschaften besetzen. Besonders spannend ist unsere neue Kooperation in der weiblichen C-Jugend mit dem Bundesligisten Flames Bensheim. Dieses Projekt ist hervorragend angelaufen und eröffnet uns als HSG tolle Möglichkeiten.

Neben der Förderung von Talenten bleibt es unser Ziel, die Identifikation mit der HSG weiter zu stärken. Natürlich unterstützen wir herausragende Talente gerne auf ihrem weiteren sportlichen Weg. Gleichzeitig wünschen wir uns, dass Werte wie Zusammenhalt, Loyalität und Gemeinschaft weiterhin eine wichtige Rolle spielen. Gerade im Jugendbereich sollte man nie vergessen, durch welches Engagement und welche Ausbildung man sich entwickeln konnte. Wir hoffen daher, dass sich ein ständiger Wechsel zwischen Vereinen – wie man ihn zunehmend aus dem Fußball kennt – bei uns nicht weiter etabliert.

Ganz besonders freut mich, dass mit unseren **United Rebels** wieder eine Initiative entstanden ist, den Damenhandball in Rüsselsheim neu zu beleben. Vielen Dank an Kai-Uwe, Lena und Heiko für euren Mut und euer großes Engagement. Ich rufe die gesamte TuS und HSG dazu auf, dieses Projekt zu unterstützen. Es wäre großartig, unseren weiblichen Talenten künftig wieder eine sportliche Heimat in Rüsselsheim bieten zu können.

Zum Abschluss noch zwei Hinweise:

Am **15.08.2026** findet erneut unser beliebtes **2-vs-2-Turnier** auf dem Vereinsgelände statt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen, Teilnehmer und Besucher.

Außerdem freuen sich die Handballer sehr darüber, dass für unser Vereinsheim neue Pächter gefunden wurden. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns darauf, wenn dort bald wieder richtig Leben einkehrt – ich bitte alle Handballer und TuSler durch Besuch und Geselligkeit zu unterstützen.

Abschließend möchte ich mich nochmals herzlich beim Gesamtvorstand für den stets guten, fairen und vertrauensvollen Austausch sowie die herausragende Unterstützung bedanken. Wir hoffen sehr, dass uns diese erfolgreiche Zusammenarbeit – auch in dieser Konstellation - noch viele Jahre erhalten bleibt.

Vielen Dank.

Christoph Marx